

 <p>Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin / Lothar Lambacher [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Bucheinband</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1899,9</p>
---	---

Beschreibung

Der Plattendruck als vereinfachtes Verfahren zur Gestaltung größerer Flächen verbreitete sich seit etwa 1470, von den Niederlanden und deutschen Städten ausgehend, durch wandernde Drucker und Buchbinder auch nach England und Frankreich. Dieser französische Einband, der zu Beginn des 16. Jahrhunderts entstand, zeigt in typischer Weise als Abdruck einer Platte auf dem Vorderdeckel vier Heiligenfiguren: Maria Magdalena, Barbara, Katharina sowie einen heiligen Bischof. Sie stehen, einander zugewandt, vor einem Sternenhimmel unter Arkaden auf hügeligem Terrain. Ihnen zur Seite Attribute und knorrige Bäumchen. Den hinteren Deckel zieren zarte Muster, Weinranken mit flatternden Vögeln umranden schmale, senkrechte Streifen mit Wein und Blüten. Der Rücken zeigt drei erhabene Doppelbünde und an den Kanten einfaches geometrisches Ornament.

Der Einband enthält die 1508 bei Athonius Rommere in Paris gedruckte Ausgabe von Lorenzo Valla: *De elegantiiis linguae Latinae*. EM

Grunddaten

Material/Technik:	Braunes Kalbleder über Holz; Blindpressung durch Plattenstempel
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 21,5 x 14,2 x 4,5 cm

Ereignisse

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Frankreich

Schlagworte

- Bucheinband